

Nördlingen, 10.10.2024

## Bericht für das Jahr 2024

### Schlaglichter aus der Arbeit unserer Partner in Brasilien:

Placio Braun ist Kleinbauer in der Gemeinde Marechal im Bundesstaat Paraná von Brasilien. Die Haltung von Milchvieh wurde durch die Konkurrenz der großen Betriebe immer unrentabler. Sollte er seinen Hof aufgeben und eine andere Arbeit suchen? Auf dem Land sind Arbeitsplätze rar und die Arbeitslosigkeit ist sehr hoch. Mit Hilfe der CAPA hat Placio seinen Hof gerettet und auf den Anbau von Bananen umgestellt. Er verkauft seine Ernte an das staatliche Schulspeisungsprogramm und kann so für ein Auskommen für sich und seine Familie sorgen.



Placio Braun



Valentina und Rosilene

Das Centro de Apoio e Promoção da Agroecologia (CAPA) berät im Bundesstaat Paraná Kleinbauern, Indigene und Landlose in ökologischer Landwirtschaft. So wird vielen Familien auf dem Land geholfen, sich mit wenigen Hektar Land eine Lebensgrundlage zu schaffen. CAPA gehört zur Evangelischen Kirche in Brasilien.

Rosilene Vieira lebt in einem Armenviertel im Ballungsraum der Millionen-Stadt Belo Horizonte, einer der ärmsten Regionen Brasiliens. Das Viertel wird von rivalisierenden Drogenbanden beherrscht. Es ist für Kinder zu gefährlich, auf der Straße zu spielen. Rosilene ist froh, für ihre Tochter Valentina einen Platz in der Kindertagesstätte Cantinho Amigo bekommen zu haben. Dadurch kann sie beruhigt zur Arbeit gehen.

Die Kindertagesstätte Cantinho Amigo schafft im Umfeld von Armut und sozialen Spannungen ein Stück Normalität für 40 Kinder im Vorschulalter. Die Einrichtung legt Wert auf Bildung und gesunde Ernährung. Sie wird allein durch Spenden finanziert. Träger ist eine diakonische Einrichtung der Evangelischen Kirche.

## Nach dem Jugendgruppen-Austausch mit der CAPA 22/23

- Berichte in Hainsfarth, Oettingen, Bechhofen, Wechingen, Nördlingen, Unterrodach
- Das „Reise-Tage- u. Kochbuch“ ist fast ausverkauft
- Nächster Austausch 26/27 in Planung

## 20.05.24 Kaffee & Kuchen auf dem Hesselberg

Wie jedes Jahr war der AME mit einem Stand beim Bayerischen Kirchentag vertreten. Dank vieler Kuchenspenden konnte wieder eine beachtliche Summe an Spenden eingesammelt werden. Herzlichen Dank allen, die mitgeholfen haben!

## Stellungnahme AME & ASA

Die von AME und ASA gemeinsam erarbeitete und von der letzten Landesversammlung beschlossene Stellungnahme „Wir schauen über den Teller-Rand hinaus! Für die Stärkung der bäuerlichen Landwirtschaft in Brasilien und bei uns.“ wurde veröffentlicht. Ein geplanter Presse-Termin mit Vertretern aus Kirche und Politik kam nicht zustande. Die Idee zu dieser Stellungnahme entstand bei einem Besuch des AME auf dem Hof von Tobias Merckenschlager, ehemaliges ASA-Landesvorstands-Mitglied.



AME auf dem Hof von Tobias Merckenschlager

## AME-Themen-Tag

Ein geplanter Themen-Tag „Ein Blick über den Teller-Rand - die Bedeutung von gesundem Boden für Landwirtschaft und Ernährung weltweit“ kam leider nicht zustande

## Spendenaktion „Brot statt Böller“

- Dank vieler Spenden konnten auch dieses Jahr an unsere Partner wieder jeweils 7.000.-€ überwiesen werden.
- Der Internetauftritt und die Veröffentlichungen des Spendenaufrufs wurden überarbeitet
- Der AME bittet die Untergliederungen der ELJ, bei Spendenaktionen unsere Partner als Spendenzweck zu bedenken!

Vielen Dank allen Unterstützern! Wir leisten damit wertvolle Hilfe für bedürftige Familien auf dem Land und in der Stadt. Davon konnten sich immer wieder Delegationen der ELJ bei Besuchen in Brasilien überzeugen.

Friedel Röttger